

— 36 Millionen Mark geerbt. Aus Huf-
wird gemeldet: Eine 36-Millions-Erbchaft
Amerika steht vier hufener Familien, die
unter drei Brüdern, die bisher mit Not und
Sorgen kämpften, in Aussicht. Der Erbla-
war vor vielen Jahren aus Eiderstedt ge-
gewandert.

Westfalen und Rheinland.

Kamen, 9. Januar. (Verschiedenes.) In der 50. Jahreswoche vom 4. bis 10. Dezember sind im Landkreis Kamen folgende Fälle von übertragbaren Krankheiten anlässlich gemeldet worden: Erythema an Diphtherie 1 (Anna), Unterleib typhus 4 (3 Altenböge, 1 Doreen); Todesfälle durch Diphtherie 1 (Anna), Unterleib typhus 2 (1 Rünthe, Bergmann). Im ganzen Reg.-Bez. Münsterberg betrug die Zahl der Krankheitsfälle (Todesfälle eingeschlossen) bei Diphtherie 38 (5), Kinderleber 10 (1), Krüppelkrankheit 2, Tuberkulose 44, Ruhr 5, Scharlach 52 (2), Unterleib typhus 18 (1), Paratyphus 4 (1), Grippe 4 (12).

(Stadt. Volksschule.) Das neue Schuljahr beginnt am Montag, den 16. ds. Mts., abends 8 1/2 Uhr, in der Aula des Gymnasiums. Herr Krensfeldt, der bereits 2 Jahre an unserer Volksschule tätig ist, wird uns in diesem Bericht mit der Baukunst von ihren ersten Anfängen bis zur romanischen Baulehre eingehend bekannt machen. Sämtliche Vorträge werden durch zahlreiche Lichtbilder erläutert und so gehalten werden, daß jedermann derselben mit Interesse folgen wird. Das Honorar für die ganze Vortragsreihe (12 bis 13 Abende) ist auf 20 Mark festgesetzt. Allen zum Einzeichnen liegen in der Buchhandlung der Kamener Zeitung und beim Geschäftsführer Viktor Rüberg auf; Anmeldungen werden außerdem eine Viertelstunde vor Beginn der Vorträge in der Aula entgegen genommen. Ueber die weiteren besonderen Veranstaltungen wird an dieser Stelle demnächst das Nähere mitgeteilt werden.

(Anzahlung der Zenerungsbeiträge für nicht im Gewerbetriebe stehende Schwerindustrie, Handel und Kriegerinteressen.) Die Anzahlung der Beiträge finden am Dienstag, den 10. ds. Mts., statt, und zwar für die Gemeinden Oberaden, Niederaden, Weddinghofen, Wehr, Wehr und Wasserfurl auf der Amtsnebenstelle in Wehr, für Massen und Heeren-Wehr auf den dortigen Amtsnebenstellen und für die Gemeinden Uffers, Uelsen, Mühlhausen, Vöhrn, Vödem, Siddinghausen, Wehrmerde, Hemmerde und Söblen auf der Amtsstelle in Uffers, Zimmer Nr. 4. Es wird gebeten, diesen Zahlungstermin pünktlich einzuhalten.

In die Gewerbesteuer-Einschätzungs-Kommission der 3. Klasse waren drei neue Mitglieder zu wählen. Die Wahl fand am letzten Donnerstag in Kamen statt. Aus Kamen nahmen 21 Wähler daran teil, das ist ein ganz geringer Bruchteil der Wahlberechtigten. Angelehnt der letzten Vorkommnisse bei der Einschätzung und der daran anschließenden Protest-Verhandlungen ist die geringe Beteiligung sehr bedauerlich. Gewählt wurden aus Kamen die Herren Jägerhändler Wih. Gremmer als Mitglied der Einschätzungskommission und Schneidermeister Köhling als Ersatzmann.

Niederaden, 9. Jan. (Einbruchdiebstahl.) Große Lebensmittelvorräte wurden vor wenigen Tagen von Dieben dem Landwirt Franz Steinmann hier selbst aus seinem verschlossenen Keller gestohlen. Die Diebe haben unter Zuhilfenahme eines biden Baumstammes die in dem Kellerfenster eingemauerten Eisenstäbe herausgehoben und sind dann eingestiegen.

Dortmund, 7. Jan. (Verschiedenes.) Das Heilige Postamt macht bekannt, daß infolge Massenkrankheiten erste Schwierigkeiten im Geschäftsverkehr entstanden sind und die Aufträge vorläufig nicht immer rechtzeitig erledigt werden können. — Am 2. Januar nachmittags wurden einer Dame aus der Handtasche auf dem hiesigen Hauptbahnhof nachfolgende Sachen gestohlen: 1 Brillant-Ohrring mit 47 Steinen und 1 Perle als Anhänger, Wert 30000 Mark, 1 goldener Damenring mit vierzehn Smaragd, 8x6 Millimeter, umgeben von echten Perlen, 1 goldener Damenring mit 14 Brillanten in Schmelzbaumform, 1 Eichenkollfalter mit Eichenbeinleiderfelle und Eichenholz, 1 goldener Damenring mit einem Brillanten, 1 goldener Armband, auf der oberen Spange zur Hälfte mit Rubinen, Saphiren und Perlen besetzt. Auf die Herbeischaffung des gestohlenen Gutes ist eine hohe Belohnung ausgesetzt. Vor Kauf wird gebittet, Sachdienliche Mitteilungen erbittet der 2. Kriminalbezirk, Dipe 7.

Hagen, 7. Jan. Vor der Hagerer Strafkammer wurde das Räuberscheider Attentat vom 19. September 1921 verhandelt, das seinerzeit auf dem Parteitag der Deutschen Volkspartei in Lüdenscheid verurteilt wurde. Es wurden verurteilt: Wilhelm Brinkmann wegen Waffentragens zu 300 Mark, Karl Brinkmann wegen Waffentragens und Sachbeschädigung zu 6 Monaten Gefängnis, August Schmidt zu 8 Monaten Gefängnis und Dietrich Dietmann zu 4 Monaten Gefängnis. Allen Angeklagten wurden mildernde Umstände zugesprochen.

(U) Essen, 7. Jan. (Streik der Bäckerei-Arbeiter?) Am 15. Dez. 1921 war vom Schlichtungsausschuss in Dortmund ein Schiedsspruch gefällt worden, der für Bäckerei-Arbeiter eine Lohnhöhung von 125 Mark pro Woche vorsah. Dieser Schiedsspruch ist vom Verband Deutscher Brotfabrikanten abgelehnt worden mit der Begründung, daß diese Lohnhöhung bei der letzten Brotpreissteigerung nicht berücksichtigt worden sei. Es wurde daher eine neue Brotpreissteigerung von 15 Pfennig für das dreipfündige Brot zur Abgeltung der Lohnhöhung von der Regierung verlangt, welche jedoch eine neue

Brotpreissteigerung ablehnte. Ein von den Gewerkschaften an die Brothändler gerichtetes Ultimatum läuft am 9. Januar ab. Wie die „Essener Allg. Ztg.“ erzählt, sind die Vermögenslagen zur Vermeidung des Ausfalles ergebnislos gewesen. In Essen sind die Bäder bereits in den Streik getreten. Voraussichtlich wird auch in Duisburg, Elberfeld, Gamburg, Oberhausen und Düsseldorf die Arbeit in den Großbäckereien ruhen. Vermutlich werden an dem Streik auch die Bäckereien und großen Konsumvereine in Mitleidenschaft gezogen.

Für die Zurückziehung der Amerikaner vom Rhein.

(TU) Im Kongreß wurde von Britton ein Antrag eingebracht, in dem Präsident Harding aufgefordert wird, auf der Abrüstungskonferenz die sofortige Zurückziehung aller alliierten Truppen aus Deutschland zu genehmigen. Dadurch würden jährlich 125 Millionen Dollars erspart und Deutschland in die Lage versetzt, diese Summe zu Reparationszahlungen zu verwenden.

Frankreich und die U-Boote.

(TU) Aus London wird gemeldet: Die Presse bezieht mit großer Zufriedenheit die Ansichten und Gedanken, welche die amerikanische Zeitung über die Behandlung der U-Bootsfrage entwickelt. Man deutet an, daß die Haltung der öffentlichen Meinung in Amerika die Hoffnung auf Abschaffung der Unterseebootschiffe gerechtfertigt erscheinen läßt. Der Entschluß Frankreichs, die amerikanischen Vorschläge über die U-Boote oder die Verwendung der U-Bootschiffe gegen Handelschiffe im Prinzip anzunehmen, wird mit allgemeiner Befriedigung festgestellt.

Die blutigste Nacht in Belfast.

(TU) In Belfast (Irland) haben sich Mittwoch nacht Straßentänze um den letzten Vertrag abgespielt, die als die wildesten in der Geschichte der Stadt bezeichnet werden. Das Militär fuhr mit Panzern und bewachte mehrere Straßen mit Maschinengewehrfeuer. Die Zahl der Opfer wurde noch nicht festgestellt. An verschiedenen Stellen der Stadt wurden Bomben geworfen. Donnerstag nachmittag wurde eine Verordnung bekannt gemacht, die jede Menschenansammlung innerhalb des unruhigen Zentrums verbietet.

Auf der Eisenschnitt des Proletariats.

Die „Rote Fahne“ veröffentlicht einen Aufruf der Exekutiven der kommunistischen und roten Gewerkschaftsinternationale an die Arbeiter aller Länder für eine Einheitsfront des Proletariats. Alle Arbeiter, ob Kommunisten, ob Sozialdemokraten, ob christliche oder liberale Gewerkschaftler, sollen sich vereinigen zu einer gemeinsamen Front zum Kampfe für die Ermäßigung der Kriegsschulden, gegen die Entwertung Deutschlands, für die Anerkennung Sowjetrußlands und seinen Aufbau auf Grund solcher Bedingungen, die den Interessen des internationalen Proletariats entsprechen.

Weitere Nachrichten.

— 200jähriges Bestehen der „Frankfurter Nachrichten“. Die „Frankfurter Nachrichten“ begingen Donnerstag das Fest ihres 200jährigen Bestehens. Aus diesem Anlaß wurde eine besondere Jubiläumsausgabe herausgegeben.

— Verhaftung von Museumsdieben. Die Weimarer Polizei verhaftete die beiden Söhne des Musikdirektors am Nationaltheater, von denen mit Sicherheit festgestellt, daß sie den Einbruch in das Vitz-Museum ausgeführt haben. Bei einem Jenaer Schmied versuchten sie sechs Diamanten zu verkaufen, die aus dem Vitz-Spazierstock herausgehoben waren.

— Für 400000 Mark Postwertzeichen gekauft. Bei einem Einbruch in das Hauptpostamt Gröbstedt wurden für 400000 Mark Postwertzeichen und für 130000 Mark Eincommensteuermarken gestohlen.

— Aus Tokio wird gemeldet, daß das Hauptpostamt durch Feuer vollständig vernichtet worden sei.

— Große Kaffeebierdiebstahl. In der Mittwoch-Nacht ist in Hamburg ein besonders großer Kaffeebierdiebstahl ausgeführt worden. Von der Fleetseite her haben die Diebe eine Scheibe einer Kaffeebiererei in der Villorstraße eingebrochen und aus dem Lager 92 Ead Kaffeebier im Werte von 400000 Mk. unbemerkt gestohlen und mit einer Schute, die auf dem Fleet bereitlag, in Sicherheit gebracht.

— Automobilunglück. Die Breslauer Morgenzeitung meldet aus Gleiwiß: Ein mit sieben Personen besetztes Automobil, das von Leobschütz nach Gleiwiß fuhr, stürzte bei einer Kurve um. Der Chauffeur und ein anderer Insasse waren sofort tot, ein Fräulein wurde schwer und die vier übrigen leicht verletzt. Das Automobil wurde zerrumpelt.

— Auf dem Dresdener Urnenfriedhof hat am Grab seines Vaters der 54jährige Reisende Seelmann, der in Magdeburg eine feste Stellung bekleidet, zuerst seine Braut und dann sich selbst erschossen.

Kleine Nachrichten.

Durch die Explosion auf dem Torpedobootzerstörer „Dein“ sind 21 Personen getötet und 12 verletzt worden. Die Frage der Bezahlung der noch ausstehenden Soldes ist die deutsch-afrikanischen Kämpfer.

die unter Zeitungsdruck 4 Jahre lang kranken, wie die „Börsen Zeitung“ erzählt, gegenwärtig auf dem Londoner Markt zu haben.

Nach einer Mitteilung des V. L. aus Karlsruhe sind vom 6. 11. bis 31. 12. 348 Personen an Grippe und Lungenerkrankung gestorben. In Stuttgart ist die Zahl der Todesfälle, die Mitte Dezember etwa 30 wöchentlich betrug, auf über 100 wöchentlich gestiegen.

Stimmungen aus dem Publikum.

(Unter dieser Rubrik werden Aufsätze von allgemeinem Interesse aufgenommen, auch solche, mit denen Inhalt der Redaktionen dieses Blattes nicht übereinstimmt.)

(Eingefandt.)

Kamen, 9. Jan. (Von der Straßbahn.) Die Bahnbedingung im Straßenbahnvertrage ist am 15. Dezember durch ein Gruppenabkommen zwischen den Arbeitgebern und den Gewerkschaften beendet worden. In diesem Abkommen haben die Gewerkschaften nachdrücklich den Arbeitgebern die Forderung gemacht, die jetzt zu Ende gekommenen Verhandlungen waren im Vergleich zu früher ganz ungewöhnlich günstig, denn die Lohnforderungen folgten wie auch in der letzten Zeit in sehr kurzen Abständen. In den letzten Abständen mußten die Gehälter der Straßenbahnarbeiter erhöht werden. Daher kommt es, daß die Abwanderung des Publikums infolge der Preissteigerung nicht aufgehört hat. Die Folge war ein Sinken der Einnahmen der Straßenbahnen im Verhältnis zu den Ausgaben für Zinsen usw. Bei der letzten Lohnverhandlung waren sich die Arbeitgeber darüber klar, daß bisher und auch nachfolgend für die nächste Zeit keine Deckung vorhanden ist. Wenn sie trotzdem die nächste Lohnsteigerung von 25% bewilligt haben, so tragen sie damit die wirtschaftlichen Verluste und den allgemeinen Lohnbewegung Rechnung. Leider ist selbst in dieser Sache jeder Versuch der Arbeitgeber, angesichts der finanziellen Lage der Straßenbahnen das Personal zu höherer Arbeitsleistung zu bewegen, auf förmliche Ablehnung gestoßen. Aus diesen Gründen sieht für die nächste Zeit bei allen Bahnen eine Einschränkung des Betriebes bevor, um Einkommen des Betriebes zu vermindern. Wahrscheinlich ist, daß in der Zeit manche Bahnen überhaupt zum Stillstand kommen, d. h. zur vollständigen Stilllegung des Betriebes gezwungen werden. Durch die Lohnsteigerung wird eine Restenergie der Fahrpreise um etwa 50% notwendig, um die nun entstehenden Mehrkosten zu decken. Das bisher bestehende Defizit wird dadurch nicht vermindert. Es aber die Preissteigerung die höchsten Mehreinnahmen bringen wird, scheint sehr zweifelhaft, wenn nicht das Publikum einseht, daß die Erhöhung der Fahrpreise nichts anderes bedeutet, als das Anpassen an die allgemeine Lohn- und Preissteigerung.

Bereitschaften.

Kamen, 9. Jan. (Sauerländischer Gebirgs-Verein.) Es wird jetzt schon auf die Jahresversammlung am Samstag, den 14. Januar, im Vereinslokal Hotel Hermann eingeladen.

Katten, 9. Jan. Der Männergesangsverein „Einigkeit“ hielt am Donnerstagabend im Vereinslokal Kämpfer seine ordentliche Generalversammlung ab. Der 1. Vorsitzende Herr Bödinghaus erstattete fassliche und ausführliche Jahresberichte. Er gab besonders der drei vorhergehenden Sommerfahrten, Kämpfer und Lohrstrater. Der Kassierbericht konnte nicht erfolgen, da der Kassier in den letzten Tagen des alten Jahres verstorben ist. Der Bericht soll von einem Kassier in einer der nächsten Generalversammlungen erstattet werden. Nach dem Bericht wurden die Herren W. Selbster und W. Kaczevski gewählt. Der Vereinsrat wurde für alle Mitglieder auf 24 Mark, für passive Mitglieder auf 8 Mark jährlich erhöht. Ferner beschloß der Verein, im nächsten Unterhaltungsabend bei Kämpfer zu bleiben. Für den Sommer sind zwei Familienausflüge vorgesehen, und im Herbst soll — wie im vergangenen Jahre — ein Konzert veranstaltet werden. Die Erlösungswahl bewilligt das Vorstandsmitglied: 1. Vorsitzender Herr Bödinghaus, 2. Vorsitzender Herr K. Kaden, 1. Schriftführer Herr Selbster, 2. Schriftführer Herr Kaczevski, 1. Kassier Herr Bödinghaus, 2. Kassier Herr Kaczevski, 1. Wächter Herr Hilbert, 2. Wächter Herr K. Kaden. Nach dem noch einige Vereinsangelegenheiten ihre Erledigung fanden, schloß der 1. Vorsitzende die in erster Einigkeit verlaufene erste Versammlung des Jahres.

Getreidebörsen.

Getreidebörsen zu Dortmund, Notierungen der Großhandelspreise am 5. Januar 1922. Partien Dortmund. Nat. Weizen 335—340 Mark, inl. Roggen 320 bis 325 Mark, inl. Hafer 330—345 Mark, fremder Hafer 330 bis 335 Mark, inl. Gerste 365—375 Mark, ausl. Gerste 345—350 Mark, Weizenmais 315—325 Mark, runder Mais 340—350 Mark, Weizenmehl 525—570 Mark, je nach Qualität, Roggenmehl 400—440 Mark, Weizenmehl 205 bis 210 Mark. Die Preise vermindern sich der Winter frei Waggons Dortmund in Ladungen von 5000—10000 Kgr.

Dortmunder Stadttheater.

Dienstag, 10. Jan. 7—10 1/2 Uhr. 1. Opernpreise 1. „Die Räuber.“ Vorverkauf Sonntagabend. — Mittwoch, 11. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 20. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — 7—9 1/2 Uhr. 18. Schauspiel. „Der große Heindrich.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 12. Jan. 7—9 1/2 Uhr. Schauspiel. 21. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 13. Jan. 7—9 1/2 Uhr. Schauspiel. 22. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 14. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 23. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 15. Jan. 11—1 1/2 Uhr. Schauspiel. 24. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 16. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 25. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 17. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 26. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 18. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 27. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 19. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 28. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 20. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 29. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 21. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 30. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 22. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 31. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 23. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 32. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 24. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 33. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 25. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 34. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 26. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 35. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 27. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 36. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 28. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 37. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 29. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 38. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 30. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 39. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 31. Jan. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 40. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 1. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 41. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 2. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 42. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 3. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 43. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 4. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 44. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 5. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 45. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 6. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 46. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 7. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 47. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 8. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 48. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 9. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 49. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 10. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 50. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 11. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 51. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 12. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 52. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 13. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 53. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 14. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 54. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 15. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 55. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 16. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 56. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 17. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 57. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 18. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 58. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 19. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 59. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 20. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 60. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 21. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 61. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 22. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 62. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 23. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 63. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 24. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 64. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 25. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 65. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 26. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 66. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 27. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 67. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 28. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 68. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 29. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 69. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 30. Feb. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 70. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 1. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 71. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 2. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 72. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 3. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 73. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 4. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 74. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 5. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 75. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 6. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 76. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 7. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 77. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 8. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 78. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 9. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 79. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 10. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 80. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 11. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 81. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 12. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 82. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 13. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 83. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 14. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 84. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 15. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 85. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 16. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 86. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 17. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 87. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 18. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 88. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 19. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 89. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 20. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 90. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 21. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 91. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 22. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 92. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 23. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 93. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 24. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 94. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 25. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 95. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 26. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 96. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 27. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 97. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 28. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 98. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 29. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 99. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 30. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 100. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 31. März. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 101. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 1. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 102. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 2. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 103. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 3. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 104. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 4. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 105. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 5. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 106. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 6. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 107. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 7. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 108. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 8. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 109. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 9. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 110. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 10. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 111. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 11. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 112. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 12. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 113. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 13. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 114. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 14. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 115. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 15. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 116. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 16. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 117. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 17. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 118. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 18. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 119. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 19. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 120. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 20. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 121. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 21. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 122. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 22. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 123. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 23. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 124. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 24. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 125. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 25. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 126. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 26. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 127. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 27. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 128. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 28. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 129. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 29. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 130. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 30. April. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 131. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 1. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 132. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 2. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 133. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 3. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 134. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 4. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 135. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 5. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 136. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 6. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 137. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 7. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 138. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 8. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 139. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 9. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 140. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 10. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 141. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 11. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 142. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 12. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 143. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 13. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 144. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 14. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 145. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 15. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 146. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 16. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 147. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 17. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 148. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 18. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 149. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 19. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 150. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 20. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 151. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 21. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 152. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 22. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 153. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 23. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 154. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 24. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 155. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 25. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 156. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 26. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 157. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 27. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 158. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 28. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 159. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 29. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 160. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 30. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 161. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 31. Mai. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 162. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 1. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 163. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 2. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 164. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 3. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 165. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 4. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 166. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 5. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 167. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 6. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 168. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 7. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 169. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 8. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 170. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 9. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 171. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 10. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 172. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 11. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 173. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 12. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 174. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Sonntag. — Donnerstag, 13. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 175. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Montag. — Freitag, 14. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 176. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Dienstag. — Samstag, 15. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 177. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Mittwoch. — Sonntag, 16. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 178. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Donnerstag. — Montag, 17. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 179. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Freitag. — Dienstag, 18. Juni. 3—5 1/2 Uhr. Schauspiel. 180. Weihnachts-Kindervorstellung. „Heterichs Mondfahrt.“ Vorverkauf Samstag. — Mittwoch, 19. Juni.



Jutta's Heim

Unterhaltungs-Beilage der Kamener Zeitung für Stadt und Land

Rottrauts Gelöbniß.

Original = Roman von Gola Stein.

21. Fortsetzung.

„Rottraut, du wollest, wollest, wollest!“
„Wohin willst du gehen?“
„Zu dem Rottraut, der in der Witterung steht.“
„Wohin?“
„Zu dem Rottraut, der in der Witterung steht.“
„Wohin?“
„Zu dem Rottraut, der in der Witterung steht.“

Rottraut erwiderte den Ruf. In räumlicher Hinsicht war die große Berliner Gasse, die sie betrat, ein wenig anders als die kleine, die sie verlassen hatte. Die Straße war breiter, die Häuser höher, die Menschen mehr.

Das Theater war bis auf den letzten Platz besetzt. Es war ein bedeutender Abend. Die Gäste waren alle in besten Kleidern. Die Musik war schön und anziehend.

Die Gäste waren alle in besten Kleidern. Die Musik war schön und anziehend. Die Gäste waren alle in besten Kleidern. Die Musik war schön und anziehend.

Die Gäste waren alle in besten Kleidern. Die Musik war schön und anziehend. Die Gäste waren alle in besten Kleidern. Die Musik war schön und anziehend.

Wochenpruch

Der Jugend wird gelobt,
Die Vollkraft schenkt dem Alter,
Die Jugend wird gelobt,
Die Vollkraft schenkt dem Alter.

Und griff dann wieder nach dem Klavierspiel. Sie spielte dabei, wie beständig Jutta spielte, und empfand das eigene wilde Schreien des ertösenden Orgels.

Sie trat an Jutta's Tischchen und versuchte, mit schmerzlichen Worten, die sie nicht sagen konnte, auf ihren Mund auf die Lippen zu drücken. Jutta schüttelte ihr dunkles Haupt an. Sie schüttelte ihr dunkles Haupt an.

Schöne Jugend.

Reisender (zu einem Fremden): „Sind hier beim Verkauf Zugaben üblich?“
— „Ja, das ist die Beste, die Sie bekommen.“

Creffend.

„Der Restantur hatte ja gestern zum Geburtstag des Fürsten eine große Party.“
— „Ganz er-
stklassig.“

Verschneppel.

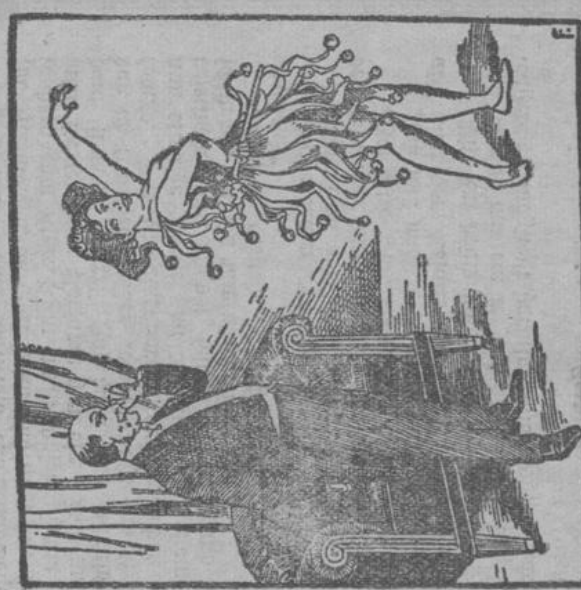
Verteidiger (zu einem Richter):
„Warum Sie nicht gestern während meiner Abwesenheit in meiner Wohnung?“
— „Weil Sie nicht zu Hause waren.“

„Was sagen Sie dazu, er hat mich einen Dicks und einen Esel geküßt?“
— „Das gibt's nicht; entweder sind Sie ein Dicks oder ein Esel.“

Unter Freunden.

Dame: „Denken Sie, als ich neulich bei meinem Schwiegeronkel zum Besuch war, brachte ich den Fuß und muß sechs Wochen lang das Bett hüten!“
Gerr.: „Ja, Ihr Schwiegeronkel ist ein rechter Schwager!“

Derb.



„Lächel, vor dem Maskenball!“
— „Papa, wie gefalle ich dir in meinem Maskenball?“
— „Nichts — höchstens ein paar Schellen.“

Grob.

Fräulein Enkalla: „Sehen Sie, diese Waise hat mir mein Großpapa zu meinem sechzigsten Geburtstag geschenkt.“
— „Ach, was — die muß ja bereits einen todschönen Mann haben!“

Spähe.

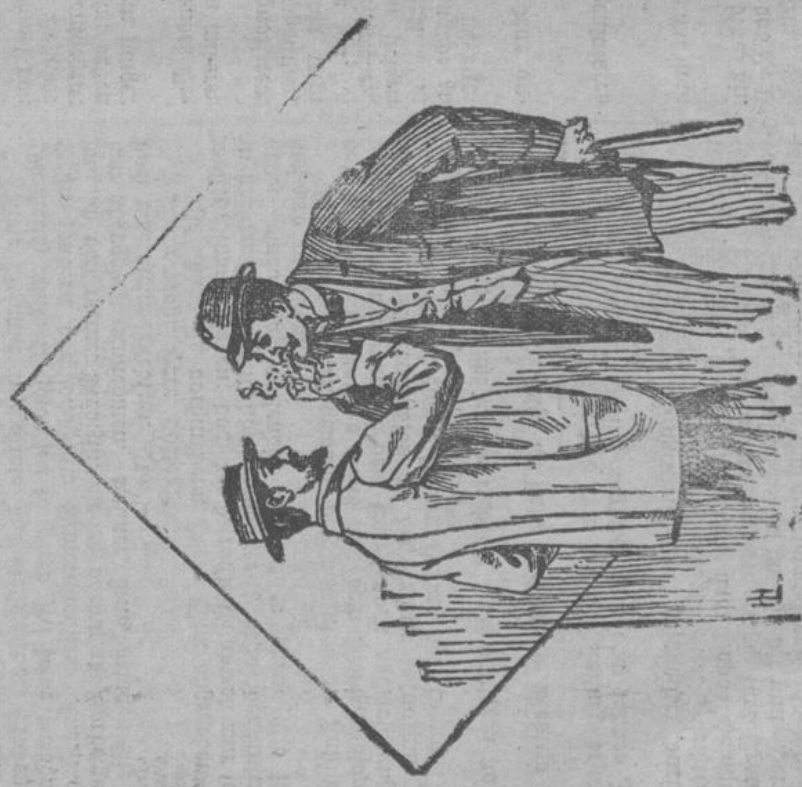
Bei dem, der aus über die Ohren verfliegt, ist findet die Verunstaltung kein Gefährde.

Auch die Langeweile hebt manchmal Standesunterstützung auf.

Die meisten Menschen werden weniger um die Wahrheit als um die Meinung geführt.

Neugierig.

Fräulein: „Ob ich wohl noch zu Ablehnungskraft auf die Männer ausreicht?“
— „Ja, Sie mögen gerade mal 'ne Woche mit der Braut pausieren.“



„Die Charlamkeit, lieber Freund, scheint Deine stärkste Seite auch nicht zu sein.“
— „Wie meinst Du denn das?“
— „Nun, sonst würdest Du, um das Streichholz anzukündigen, nicht schmeicheln eine Zigarre geben.“

